Bericht der Bau- und Planungskommission

Weihnachtsbeleuchtung

An der ER Sitzung vom 19. Mai 2008 wurde das Geschäft Nr. 134 A, Weihnachtsbeleuchtung an die BPK überwiesen. Diese Vorlage sieht die Installation von 23 Sternen mit den vom Gewerbe organisierten (gesponserten) Elementen vor. Hauptgrund für die Überweisung an die BPK waren die jährlich wiederkehrenden Kosten von CHF 29'000.—, welche als zu hoch betrachtet wurden.

Für die Advents- und Weihnachtszeit 2008 hätten die betreffenden Aufträge für die Installation der Sterne bereits im Juni 2008 ausgelöst werden müssen. Ein Monat war jedoch für die Beratung in der BPK zu knapp. Deshalb hat die BPK entschieden, das Geschäft während der Adventszeit 2008 zu beraten, so dass die Realisierung für die Weihnachtszeit 2009 möglich wäre.

In zwei Sitzungen hat die BPK das Geschäft beraten. Nebst den Kommissionsmitgliedern waren anwesend:

- Charles Simon, geschäftskreisführender Gemeinderat
- Martin Ruf, Abteilungsleiter VSV
- Theo Hauser, Abteilungsleiter BT

Ferner wurde zur ersten Sitzung eine Vertretung der Initianten IG Weihnachtsbeleuchtung eingeladen:

- Claudia Buser (pro Weihnachtsbeleuchtung)
- Brigitte Frey (IG Hauptstrasse Binningen)
- Urs Liechti (Präs. KMU Bi/Bo)

Ursprünglich geht das Geschäft Weihnachtsbeleuchtung ins Jahr 2005 zurück. Am 3. Dezember 2005 wurde eine Initiative mit über 600 Unterschriften eingereicht. Diese hat folgenden Wortlaut:

Der Einwohnerrat sei zur Gewährung eines angemessenen Budgets für eine unserem Dorfbild entsprechende Weihnachtsbeleuchtung zu verpflichten. Die Gemeinde organisiert und besorgt eine Weihnachtsbeleuchtung für die Allgemeinheit, die beidseitig und entlang der Hauptstrasse von Binningen saisonal jeweils angebracht wird. Die wiederkehrenden Kosten für Aufbau, Unterhalt und Lagerung werden durch die Gemeinde finanziert. Wir wollen die Attraktivität und das Erscheinungsbild von Binningen, analog zu den Nachbargemeinden, in der Adventszeit für die Binninger Einwohner und Gäste faszinierend gestaltet haben.

Am 18. Dezember 2006 hat der Einwohnerrat dieser Initiative zugestimmt.

2006 bis 2008 hat die Gemeinde zusammen mit der Bürgergemeinde und dem Gewerbe eine provisorische Lösung mit ca. 80 Tannenbäumen realisiert.

2007 hat das Komitee pro Weihnachtsbeleuchtung CHF 40'000.-- für den Kauf der Weihnachtssterne gesammelt.

Das Konzept mit 23 Weihnachtssternen gemäss Geschäft Nr.134 A ist unbestritten und stösst auf grosse Akzeptanz, vor allem beim Gewerbe und der IG Weihnachtsbeleuchtung.

Dank einer guten Zusammenarbeit zwischen den Mitgliedern der BPK, den Gemeindeverantwortlichen und der IG Weihnachtsbeleuchtung konnten die Kosten gegenüber der Vorlage 134 A erheblich reduziert werden:

- Investitionskosten von CHF 59'000.— auf neu CHF 50'000.—
- jährlich wiederkehrende Kosten von CHF 29'000.— auf neu CHF 17'800.—

Diese Kostenreduktion ergibt sich aufgrund folgender Schwerpunkte:

- neue günstigere Tarife für den Skyworker (Mobilkran);
- das Gewerbe bietet für Auf- und Abbauarbeiten Manpower an;
- Materialeinsparungen gemäss neuen Angaben der EBM;
- neue Lagerplatzmöglichkeiten.

Die BPK legt Wert auf Kostentransparenz, d.h.:

- Interne Kosten wie Lagermiete und Personalkosten des Werkhofs sollen ausgewiesen werden.
- Mit dem Gewerbe sollen verbindliche Absprachen für Manpower getroffen werden.

Zudem ist die BPK zum Schluss gelangt, dass dem Gemeinderat folgende Punkte empfohlen werden sollen:

- Für spätere Reparaturen der Sterne ist das einheimische Gewerbe zu berücksichtigen.
- Es sind Abklärungen zu treffen, um später einen Ersatz der Sterne sicherzustellen, für den Fall, dass das heutige Produkt nicht mehr lieferbar ist.
- Bei Reparaturen an den Sternen ist die Verhältnismässigkeit zu wahren.
- Die BPK empfiehlt dem ER einstimmig, den Antrag des Gemeinderats gemäss Geschäft Nr.134 A gutzuheissen und die Investitionskosten für die Weihnachtsbeleuchtung an der Hauptstrasse zu bewilligen.
  Auf Grund der erreichten Kostenreduktion beträgt die zu bewilligende Investitionssumme neu noch CHF 50'000.— (anstatt CHF 59'000.— gemäss GR-Bericht).

Antrag der BPK

Für eine Weihnachtsbeleuchtung an der Hauptstrasse wird eine Investitionsausgabe von CHF 50'000.— bewilligt.

Binningen, 15.1.2009

Der Präsident der BPK

Willy E. Müller

Beilage: revidierte Kostenzusammenstellung

Kostenzusammenstellung zur Vorlage 134 A, Weihnachtsbeleuchtung

Beilage

Die Kosten für das erstmalige Einrichten, Beschaffen und Durchführen der Weihnachtsbeleuchtung (Investition) setzen sich folgendermassen zusammen:

1. Investitionskosten

		Vorlage 134A	**revidiert**	**revidiert** Beschluss BPK 8.12.08 inkl. Angabe interne Kosten
		CHF		
Beleuchtungskörper (Anzahl: 23), **LED (siehe Vorlage)**		33'000.—	33'000.—	33'000.—
Beschaffung neue Masten (Anzahl: 6)		7'000.—	7'000.—	7'000.—
Neue Bodenhülsen (Anzahl: 4) durch Werkhof		0.—	0.—	500.—
Anschlüsse an öffentlicher Beleuchtung (EBM)		35'000.—	35'000.—	35'000.—
Aufwand Verkabelung EBM pro Anschlusspunkt *inkl. Skyworker, mit Stecker ab best. Leuchte* *23 x CHF 1'500.—*				
Montage/Demontage Beleuchtung, inkl. Verkabelung		21'000.—	13'500.—	14'500.—
Aufwand pro Stern: 2 Stunden *Monteur: CHF 104.-/h exkl. MWSt.* *Skyworker: CHF 195.-/h exkl. MWSt.,* ***neuer Tarif CHF 150.- inkl. 1 M Bedienung*** *Total CHF 320.-/h inkl. MWSt. CHF 15'000.—,* ***neu CHF 7'500.—*** *Voraussetzung: 2 zusätzliche Personen für Montage (1 Werkhof, 1 Lehrling Gewerbe)* *Material (Abzweigdosen/Kabel/Binder) CHF 6'000.—* *23 x 260.-*				
Zwischenlagerung Material		3'000.—	0.—	0.—
Lagerplatzmöglichkeit ESH Wassergrabenstrasse, ohne interne Verrechnung		0.—		*entfällt bei 1. Lieferung vor Ort*
Strom zu Lasten öffentlicher Beleuchtung (CHF 200.—)		0.—	0.—	0.—
Zwischentotal Investition		99'000.—	88'500.—	90'000.—
./. private Beiträge		40'000.—	40'000.—	40'000.—
Total Investition	**CHF**	**59'000.—**	**48'500.—**	**50'000.—** =======

2. Jährlich wiederkehrende Kosten

		Vorlage 134A	Revidiert	Revidiert Beschluss BPK 8.12.08 inkl. Angabe interne Kosten
		CHF	CHF	
Montage/Demontage Beleuchtung, inkl. Verkabelung [1)]		21'000.—	10'000.—	11'000.—
Ersatz Material [2)]		5'000.—	5'000.—	5'000.—
Zwischenlagerung Material [3)]		3'000.—	0.—	1'800.—
Total jährliche Kosten	**CHF**	**29'000.—**	**15'000.—**	**17'800.—** =======

[1)] Aufwand pro Stern: 2 Stunden
Monteur: CHF 104.-/h exkl. MWSt.
Skyworker: CHF 195.-/h exkl. MWSt., **neuer Tarif CHF 150.— inkl. 1 M Bedienung**
Total CHF 320.-/h inkl. MWSt. CHF 15'000.—, **neu CHF 7'500.—,** Voraussetzung: 2 zusätzliche Personen für Montage (1 Werkhof, 1 Lehrling Gewerbe)
Material (Abzweigdosen/Kabel/Binder) CHF 6'000.—, **neue Angaben EBM CHF 2'500.—**
23 x 260.-, **23 x 100.—**

[2)] Gemäss Angabe Hersteller wurde bisher damit gerechnet, dass Beleuchtungskörper als Ganzes, und dies in einer Periodizität von 5 Jahren, erneuert werden müssen (in Vorlage 134 A wurden rechnerisch 7 Jahre eingesetzt).
Mit LED-Beleuchtungen gibt es noch wenig Erfahrung, deshalb sind die Hersteller auch eher zurückhaltend bei der Angabe der Lebensdauer.
Neue Angabe Hersteller: CHF 150.—/Stern Materialkosten, d.h. total CHF 3'500.—
Arbeitsaufwand total jährlich geschätzt, CHF 1'500.—

[3)] Neue Lagerplatzmöglichkeit Einstellhalle Wassergrabenstrasse (bisher Zivilschutz), ohne interne Verrechnung CHF 0.—, mit interner Verrechnung CHF 150.—pro Monat oder 1'800.— /Jahr

15.12.2008/MR